

wjets und Parteiorganisationen in den von Banditen gesäuberten Gebieten.

F. E. Dzierzynski dehnte diese Erfahrungen auf andere Armeen aus. Eine Politsektion wurde auch beim Stab des Hinterlandes der Front gebildet. Dzierzynski verpflichtete die Politsektionen, Verbindung mit der Tscheka und den Sonderabteilungen zu unterhalten. Dem Leiter der Sektion wurde das Recht eingeräumt, zwecks Koordination der Aktionen zur Bekämpfung des Banditenunwesens unmittelbare Verbindung mit den Kreis- und Gouvernements-Partei-Komitees und den Politorganen des Militärs aufzunehmen.

Über ihre Arbeit zur Liquidierung der Banden und ihrer Entlarvung vor der Bevölkerung mußten die Politsektionen ständig den Stab des Hinterlandes, die Politabteilung und das ZK der KPU informieren.⁹⁶

Um völlige Übereinstimmung der Aktionen der Militärorgane und der Organe der Zivilverwaltung zu erzielen, wurde beim Befehlshaber des Hinterlandes der Front eine Ständige Beratung gebildet, der Vertreter des ZK der KP der Ukraine, des Volkskommissariats für Innere Angelegenheiten, der Sonderabteilung der Front, der Zentralen Leitung der Tscheka, des nächsten Bezirkskriegskommissariats, der Politabteilung der Front und der Kommission zur Bekämpfung der Fahnenflucht angehörten.

Am 20. Mai 1920 Unterzeichneten der Vorsitzende des Zentral-exekutivkomitees der Ukrainischen SSR, G. I. Petrowski, und F. E. Dzierzynski den Befehl über die tägliche Einberufung solcher Beratungen. Ziel dieser Beratungen war die gegenseitige Information über die Lage an der inneren Front und die volle Unterstützung der Verwaltungen der rückwärtigen Gebiete der Front in ihrem Kampf gegen das Banditenunwesen und konterrevolutionäre Aktionen.

Die Teilnehmer der Beratung berichteten über Bandenaktionen und andere Unruhen im Hinterland der Front, über die politische Einstellung der Bevölkerung und über die Erfüllung der ihnen in den vorhergegangenen Beratungen übertragenen Aufgaben. Mit der ihm eigenen Wendigkeit ordnete Dzierzynski sofort die notwendigen Maßnahmen an.

Wendigkeit, unverzügliche Entscheidung der auftauchenden Fragen und, wo es notwendig ist, unverzügliches Handeln fordert⁹⁵